

Name:

# Modul 2: Gerundivum

## Lernbogen



Das musst du können, bevor es losgeht:

- Formen der a- und o-Deklination
- Formen und Übersetzung des Gerundiums


Vergleiche die beiden Ausdrücke! Wo liegt der **Unterschied**?

bekannt:

ars epistulam  
scribendi

die Kunst, einen  
Brief zu schreiben

neu:

ars epistulae  
scribendae

die Kunst, einen  
Brief zu schreiben

Es gibt die nd-Form auch als **Adjektiv**, welches sich an ein Nomen angleicht. Diese nd-Form heißt **Gerundivum**. Gleiche die Form an das Bezugswort an!

scribendus

-> epistulas \_\_\_\_\_

-> libros \_\_\_\_\_

-> oratione \_\_\_\_\_

**liber**, libri, m  
das Buch

**oratio**, orationis f  
die Rede

Bei der Übersetzung bietet es sich an, das **Gerundivum** – wie das Gerundium – als Substantiv wiederzugeben. Das Bezugswort wird dann in den Genitiv gesetzt. Oder du benutzt wieder einen Infinitiv mit „zu“ (s. Beispiel oben).

epistulā scribendā

durch das Schreiben des Briefes

in epistulā scribendā

-> \_\_\_\_\_

ad epistulam scribendam

-> \_\_\_\_\_



Im **Nominativ** (und Akkusativ) lässt sich das Gerundivum aber wie ein normales Adjektiv übersetzen. Es drückt dann eine Eigenschaft aus, die zu einer Handlung oder einem Zustand führen **muss**. Das Gerundivum drückt also eine Notwendigkeit aus. Übersetze die Beispiele!

vir timendus

- ein zu fürchtender Mann

- ein fürchtenswerter Mann

puella amanda

- ein zu liebendes Mädchen

- \_\_\_\_\_

liber legendus

- \_\_\_\_\_

- \_\_\_\_\_





**vir** der Mann  
**timere** fürchten

**puella** das Mädchen  
**amare** lieben

**legere** lesen



<p>Sehr oft geht das Gerundivum als <b>Prädikatsnomen</b> eine Verbindung mit <b>esse</b> ein. Dann bietet es sich an, den Ausdruck mit <b>müssen</b> und im <b>Passiv</b> zu übersetzen. Fülle die Lücken!</p>	<p>Vir timendus est. - Der Mann ist fürchtenswert. - Der Mann muss gefürchtet werden.</p> <p>Puella amanda est. - _____ - _____</p> <p>Liber legendus est. - _____ - _____</p>
<p>Das Ganze kann auch verneint werden. Aus <b>müssen</b> wird dann allerdings <b>nicht dürfen</b>.</p>	<p>Vir timendus non est. - Der Mann darf nicht gefürchtet werden.</p> <p>Puella amanda non est. - _____</p> <p>Liber legendus non est. - _____</p>
<p>Oft steht die Person dabei, von der etwas getan werden muss (bzw. nicht getan werden darf). Diese steht im <b>Dativ</b>. Damit es besser klingt kann man den Ausdruck aktiv übersetzen.</p>	<p>Vir tibi timendus est. - Der Mann muss von dir gefürchtet werden. - Du musst den Mann fürchten.</p> <p>Puella nobis amanda est. - _____ - _____</p> <p>Liber mihi legendus est. - _____ - _____</p>

<p>Alles verstanden? Umkreise das Zutreffende!</p>	<p>     </p>
<p>Deine Fragen:</p>	